

Management Summary

Einleitung: Das Projekt Nordic San Gottardo verfolgt das Ziel, die Region San Gottardo zu einer Top Nordic Destination zu entwickeln. Die vorliegende Studie analysiert welche Voraussetzungen für eine Top Nordic Destination gegeben sein müssen und zeigt durch eine Marktanalyse auf, ob die Region San Gottardo über das Potential verfügt, für den Breiten- und Leistungssport sowie für Events zu einer Top Nordic Destination zu werden. Das Gebiet San Gottardo ist in seiner Art einmalig, es verfügt über langjährige Tourismustradition und es liegt in einer spektakulären Landschaft im Zentrum der Alpen. Spitzensport und Top-Leistungen tragen der Sportentwicklung durch einen Trigger-Effekt bei. Dieser Effekt kann zu Gunsten der Standortförderung einer Destination durch den Sport bewusst genutzt werden. Das Gebiet San Gottardo gehört geschickt inszeniert, beworben und strukturiert. So ist es möglich, vorausgesetzt, dass die natürlichen Begebenheiten mit Infrastrukturbauten, Events und Ausbildungsangeboten gut ergänzt werden, ein regelrechter Boom ausgelöst wird.

Methode: Im Rahmen einer Analyse des Ist-Zustands werden die allgemeine Trends untersucht, eine Betrachtung des Markts unternommen sowie die Situation im Perimeter San Gottardo erhoben. In einem zweiten Schritt wird der Soll-Zustand bestimmt und definiert, was eine Top Nordic Destination auszeichnet, womit sie ihre Wettbewerbsfähigkeit stärken kann und welche Anforderungen an die Destination damit verbunden sind. Die Ergebnisse dieser Ist- und Soll-Analyse werden gegenüber gestellt und anhand einer SWOT Analyse konsolidiert. Daraus werden Handlungsempfehlungen formuliert und mögliche Massnahmen abgeleitet.

Die Region San Gottardo im Fokus: Sport ist eine bedeutende Freizeitbeschäftigung über alle Altersgruppen und durch den erhöhten Wohlstand werden vermehrt auch Ausgaben in den Sport getätigt. Grundsätzlich wird die Gesellschaft immer älter. Davon profitieren insbesondere auch Sportarten wie Langlauf, welche bis ins hohe Alter ausgeführt werden können. Die Schweizer Bevölkerung, wie auch diejenige in Kernmärkten für die Schweiz in Europa, zeichnen sich durch eine hohe Sport Intensität aus. Zu den beliebtesten Sportarten gehören insbesondere die nordischen Ausdauersportarten wie Bike/ Radfahren, Wandern, Jogging und Langlauf, Ski- und Snowboard-touren. Diese Sportarten verfügen auch über ein hohes Komplementierungspotential. Im Gebiet San Gottardo finden sich das ganze Jahr hindurch ideale Trainingsvoraussetzungen für nordische Ausdauersportarten, was das Gebiet als Ganzjahresdestination für diese Gästegruppe interessant macht.

Die Region San Gottardo verfügt grundsätzlich über eine gute Verkehrsanbindung an die nächstgelegenen, internationalen Flughäfen und über gute Mobilitätsbedingungen innerhalb der Region. Durch Passsperrungen und Lawinen wird die Erreichbarkeit im Winter zum Teil eingeschränkt. Bezüglich der Hotelunterkünfte besteht ein Überhang im 2 bis 3-Sterne Bereich. Angebote in den oberen Segmenten fehlen zum Teil gänzlich.

Die Region San Gottardo verfügt über ein Netz an Loipen von über 300 Kilometern, was sie zum grössten Langlaufgebiet der Schweiz macht. Gebiete über 1'300 m ü. M. profitieren durch die tieferen Temperaturen mehr von Niederschlägen in Form von Schnee als tiefer gelegene. Die meisten Gebiete des Perimeters liegen oberhalb dieser Höhe, was sie durch eine gewisse Schneesicherheit auszeichnet. In sämtlichen Gebieten sind zudem Schneerzeuger vorhanden. Unter der Voraussetzung, dass die Temperaturen tief genug sind, kann ein früher Saisonbeginn garantiert werden.

Die Region San Gottardo differenziert sich durch die einmalige Natur, die landschaftliche Vielfalt und durch die zentrale Lage in den Alpen. Outdoor-Sportarten und Freizeit in der Natur sind der gemeinsame Nenner der Region, was sie für den nordischen Sport ideal macht.

Voraussetzungen für eine Top Nordic Destination: Die Anforderungen an eine Top Nordic Destination können in sechs zentrale Dimensionen gegliedert werden: Infrastruktur/ geografische Lage, Bekanntheit/ Attraktivität bei nordischen Sportlern, Wettkämpfe/ Events, Angebote/ Dienstleistungen, Vernetzung/ regionale Zusammenarbeit und Sonstige. Zu den wichtigsten Ausprägungen der jeweiligen Dimension können die Folgenden gezählt werden.

Infrastruktur/ geografische Lage: Die wichtigsten Ausprägungen dieser Dimension liegen in der Schneesicherheit und der Sicherung des frühen Saisonstarts. Einerseits für den Leistungssport, um von dessen Imagewirkung profitieren zu können, andererseits um möglichst viele Langlaufpässe zu verkaufen und Betriebstage zu gewährleisten, was die zurückfließenden Pool Beiträge von Loipen Schweiz erhöht. Für den Leistungssport wie auch den Breitensport ist die Vielfalt und Qualität der Loipen Infrastruktur zentral.

Bekanntheit/ Attraktivität bei nordischen Sportlern: In- und ausländische Teams wirken als Meinungsbildner und schaffen einen Qualitätstransfer. So ist es bedeutend, dass ideale Strukturen für die Leistungssportler vorhanden sind.

Wettkämpfe/ Events: Um eine Destination in die Welt hinaus tragen zu können, braucht es einen Leuchtturm Event mit internationaler Strahlkraft. Weitere ganzjährige Eventsereien sind nicht nur aus Image- und Werbegründen wichtig: Sie bringen Wertschöpfung und fördern die Zusammenarbeit innerhalb des Perimeters.

Angebote/ Dienstleistungen: Eine Anlaufstelle/ Servicestelle, welche dem Gast ein ganzes Dienstleistungspaket bieten kann – sowohl bei der Buchung wie auch vor Ort – ist zentral. Weiter gehören gute Schulungsmöglichkeiten zwingend zu einer Top Nordic Destination.

Vernetzung/ regionale Zusammenarbeit: Eine Top Nordic Destination zeichnet sich durch eine gemeinsame Vermarktungsstrategie, einheitliches Branding, Auftritt und Botschaft aus. Dazu ist eine übergeordnete Organisationsstruktur bzw. ein PM Nordic notwendig.

Sonstiges: Bei der Vermarktung muss fokussiert vorgegangen werden.

Schlussfolgerung: Will man die Region San Gottardo zu einem gemeinsamen Lebens- und Wirtschaftsraum entwickeln, so geht das nur über den Tourismus. Der nordische Sport hat die Kraft, Ausstrahlung und das Potential dazu, das Transportmittel zu bilden. Die Region San Gottardo verfügt generell über die Grundvoraussetzungen für eine Top Nordic Destination. Um so weit zu kommen, bedarf es jedoch diverser Schritte und Massnahmen.

Ein erster, wichtiger Schritt auf diesem Weg bildet das Schaffen einer übergeordneten Organisationsstruktur bzw. eines Product Managers (PM) Nordic, welcher die Entwicklung koordiniert. Die diversen Stakeholder müssen abgeholt und verbindlich involviert werden. Eine gemeinsame Vermarktung und Angebotsgestaltung sowie ein einheitlicher Auftritt über die gesamte Region wird vorausgesetzt. Bestehende Defizite in den Bereichen Infrastrukturen, Dienstleistungs- und Unterhaltungsangeboten, Leuchtturm Veranstaltungen und weiteren ganzjährigen Events sind auszumerken.

Im bereits vorhandenen Nationalen Leistungszentrum (NLZ) und den diversen Kaderathleten aus der Region birgt sich ein grosses, verstecktes Potential. Die Wirkung des Leistungssports auf den Breitensport gilt es geschickt auszunutzen, auszubauen und für die Standortförderung einzusetzen.

Ausblick: Die Phase 1 des Gesamtkonzepts Nordic San Gottardo kann als abgeschlossen betrachtet werden. Der Potentialnachweis konnte erbracht werden, mögliche Handlungsempfehlungen wurden aufgezeigt. Nun gilt es das Commitment der relevanten Stakeholder in der Region für die Umsetzung und Weiterentwicklung des Projekts Nordic San Gottardo abzuholen, um Phase 2 in Angriff nehmen zu können: die Entwicklung einer gemeinsamen, überregionalen Strategie.